

33. Covid-19 Infobrief

12.03.2021

Liebe Eltern,

ich schicke Ihnen hier ein Update zum Brief vom 08.03. zum eingeschränkten Präsenz- und Distanzunterricht. Ich wende mich vor allem an die Eltern von Kindern der Jahrgangsstufe 5 bis zur Einführungsphase.

Rückblick

Ihre Kinder haben in den vergangenen drei Monaten keinen Präsenzunterricht erhalten. Sie haben anstelle dessen sehr intensiv im Klassen- und Kursverband und auch individuell digital gearbeitet und fachlich dazugelernt. Zusätzlich zum fachlichen Lernen haben sich Ihre Kinder auch eine Menge an Kompetenzen im Umgang mit digitalen Endgeräten angeeignet. Die Lehrer und Lehrerinnen begleiten diesen Prozess seit Monaten nach Kräften.

Ausblick

In den kommenden Monaten werden alle schulischen Gremien über den begonnenen Weg zu mehr digitalen Anteilen im Unterricht sprechen und sich intensiv beraten. Gemeinsam wird ein Konzept zum Lehren und Lernen unter Einsatz digitaler Endgeräte entwickelt werden. In einer Schulkonferenz wird am Ende dieses Prozesses schließlich ein Konzept zum digitalen Lernen verabschiedet. Dieses wird selbstverständlich die Ressourcen berücksichtigen, die die Stadt Kempen als Schulträger verantwortet und der Schule bereitstellen kann. Aktuell blicken wir recht zuversichtlich in die Zukunft.

15.03. bis 26.03.

Uns allen ist bewusst, dass das LandNRW die Erweiterung des Präsenzunterrichtes nach den Osterferien von der Entwicklung des Infektionsgeschehens abhängig machen wird. Außerdem warten wir noch auf die Anbindung an das Glasfasernetz. Aus diesen beiden Gründen informiere ich Sie hier über den Einsatz des eigenen Endgerätes Ihres Kindes im Präsenzunterricht **zunächst bis zu den Osterferien**. Lesen Sie dazu bitte die folgende Übersicht:

Jg. 5, 6, 7

Die Schüler und Schülerinnen kommen ohne digitale Endgeräte zum Präsenzunterricht. In der Jahrgangsstufe 7 sind Ausnahmen möglich. Für den Distanzunterricht werden die Aufgaben jeweils digital oder aber als Aufgabenblatt zur Verfügung gestellt. Video-Unterricht findet an den Tagen des Distanzlernens nicht statt.

Jg. 8, 9, EF

Im Präsenzunterricht können alle darin geübten Schülerinnen und Schüler Unterrichtsnotizen und -mitschriften weiterhin digital idealerweise mit Stift vornehmen. Die Dateien sind wie bei einer guten Heftführung sorgfältig und übersichtlich anzulegen. Video-Unterricht findet an den Tagen des Distanzlernens nicht statt.

Vorsorglich teile ich Ihnen noch Folgendes mit:

1. Ihr Kind (Klasse 8-EF) erfährt natürlich keinen schulischen Nachteil, wenn es jetzt kein eigenes Tablet o.ä. mit zur Schule bringt.
2. Ein Dazuschalten von Kindern im Distanzunterricht ist aufgrund der zu geringen hausinternen Internetbandbreite leider nicht möglich.
3. Das eigene Gerät ist nicht über die Schule versichert. Im Falle eines in der Schule oder auf dem Schulweg entstandenen Defektes ist dies von Ihnen über eine private Haftpflicht abzuwickeln.

Abschließend möchte ich Sie als Erziehungsberechtigte auf die Tragweite eines unrechtmäßigen Umgangs eines Schülers oder einer Schülerin mit einem digitalen Endgerät aufmerksam machen: So beeinträchtigen z.B. unerlaubtes Aufzeichnen und Fotografieren nicht nur das Vertrauensverhältnis zwischen Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern, sondern auch den gesamten Schulfrieden. Zudem könnte dies ggfs. ordnungs-, straf- und/oder zivilrechtliche Konsequenzen auslösen. Daher werden wir im Falle eines Fehlverhaltens schulische Maßnahmen ergreifen. Im schlimmsten Falle könnten sogar Straftatbestände zum Tragen kommen. Da die Klassenleitungen dies aber mit allen Kindern und Jugendlichen bereits thematisiert haben, gehen wir nicht davon aus, dass wir uns mit solchem Verhalten am Thomaeum überhaupt werden befassen müssen.

Liebe Eltern, bitte unterstützen Sie uns, und sprechen Sie mit Ihren Kindern am Wochenende über alle relevanten Passagen dieses 33. Covid-19 Infobriefes. Vielen Dank!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen

*Ihre
Agnes Regh*

Nachtrag zu den „Kinder-Masken“: Diese Masken sind für Kinder bis 10 Jahren geeignet und können im Sekretariat erworben werden. Für medizinische Masken oder FFP2-Masken, die etwas strammer sitzen müssten, haben wir noch einige Kunststoffbügel, an denen die „Ohrgummis“ am Hinterkopf zusammengehalten werden können.